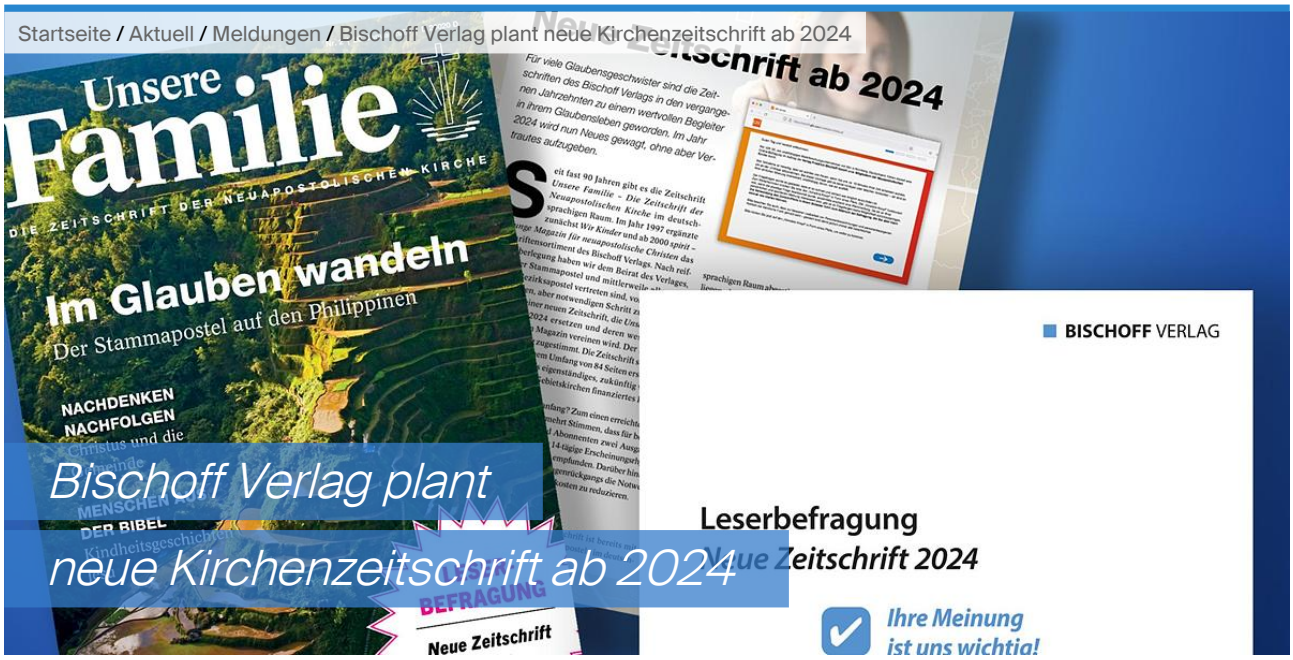


Westdeutschland. Für viele neuapostolische Christen sind die Zeitschriften des kircheneigenen Bischoff Verlags in den vergangenen Jahrzehnten zu einem wertvollen Begleiter in ihrem Glaubensleben geworden. Im Jahr 2024 soll nun die bisherige Zeitschrift "Unsere Familie" durch ein neues Magazin abgelöst werden.

Seit fast 90 Jahren gibt es die Zeitschrift „Unsere Familie – Die Zeitschrift der Neuapostolischen Kirche“ im deutschsprachigen Raum. Im Jahr 1997 ergänzte zunächst „Wir Kinder“ und ab 2000 „spirit – Das junge Magazin für neuapostolische Christen“ das Zeitschriften-Sortiment im Verlag Friedrich Bischoff.

Herausgabe einer neuen Zeitschrift

„Nach reiflicher Überlegung haben wir dem Beirat des Verlags, in dem der Stammapostel und mittlerweile alle europäischen Bezirksapostel vertreten sind, vorgeschlagen, einen mutigen, aber notwendigen Schritt zu gehen: Die Herausgabe einer neuen Zeitschrift“, so der Verlag in einer Online-Meldung. Die neue Zeitschrift soll „Unsere Familie“ und „spirit“ ab 2024 ersetzen und wesentliche Inhalte in einem Magazin vereinen. Der Beirat hat diesem Vorschlag zugestimmt.

Die Zeitschrift soll zwölfmal im Jahr mit einem Umfang von 84 Seiten erscheinen. „Wir Kinder“ wird als eigenständiges Heft erhalten bleiben, künftig jedoch von den deutschsprachigen Gebietskirchen finanziert.

Wunsch nach Veränderung

Weshalb dieser Neuanfang? Zum einen erhielt der Verlag in der Vergangenheit vermehrt die Rückmeldung, dass für berufstätige Abonnenten zwei Ausgaben pro Monat zu viel seien. Der 14-tägige Erscheinungsrhythmus werde vermehrt als Druck empfunden. Darüber hinaus sah der Verlag angesichts des Auflagenrückgangs die Notwendigkeit, Material- und Vertriebskosten zu reduzieren.

Begleitung, Orientierung und Inspiration

Das Grobkonzept der neuen Zeitschrift ist bereits mit dem Stammapostel und den Bezirksaposteln im deutschsprachigen Raum abgestimmt. Es sei aber auch ein Anliegen des Verlags, dass sich alle Abonnenten – und darüber hinaus möglichst alle aktiven neuapostolischen Gemeindemitglieder – in der neuen Zeitschrift wiederfinden.

Klar ist: Wenngleich die Zeitschrift einen neuen Titel bekommen soll, bleiben vertraute und beliebte Inhalte erhalten. „Wir haben zwischenzeitlich viele Gespräche geführt und verstanden: Unsere Leserinnen und Leser wünschen sich ein Magazin, das sie auf ihrem Glaubensweg begleitet, das Orientierung gibt, zum Nachdenken anregt und durch Berichte über andere Glaubensgeschwister dazu inspiriert, den Glauben auch im Alltag zu leben“, so die Zusammenfassung in der Veröffentlichung des Verlags.

"Sie entscheiden mit"

Unter der Überschrift „Sie entscheiden mit“ möchte der Verlag die Wünsche der heutigen und künftigen Leserinnen und Leser noch besser verstehen und sie bei der inhaltlichen Gestaltung der Zeitschrift aktiv einbinden. Der Ausgabe Nr. 2/2023 von "Unsere Familie" lagen zu diesem Zweck Unterlagen mit Zugangsdaten zu einer Online-Leserbefragung "Neue Zeitschrift 2024" bei.

Über die Ergebnisse wird in den nächsten Monaten in "Unsere Familie" und auf der Internetseite des Bischoff Verlags berichtet werden.

21. Februar 2023

Text: Bischoff Verlag

Fotos: Bischoff Verlag